



sicher. für alle.

# 75. Verbandsversammlung am 12.05.2023

Jahresbericht für 2022 des Vorsitzenden des KfV Gießen e.V.

Jahresbericht für 2022 des Kreisjugendfeuerwehrwartes

Abschlussbericht der FGL Wettbewerbe für 2022

Bericht der Kreiskinderfeuerwehrwartin für 2022

Bericht des Kreisstabführers für 2022

Bericht der nicht öffentlichen Feuerwehren für 2022



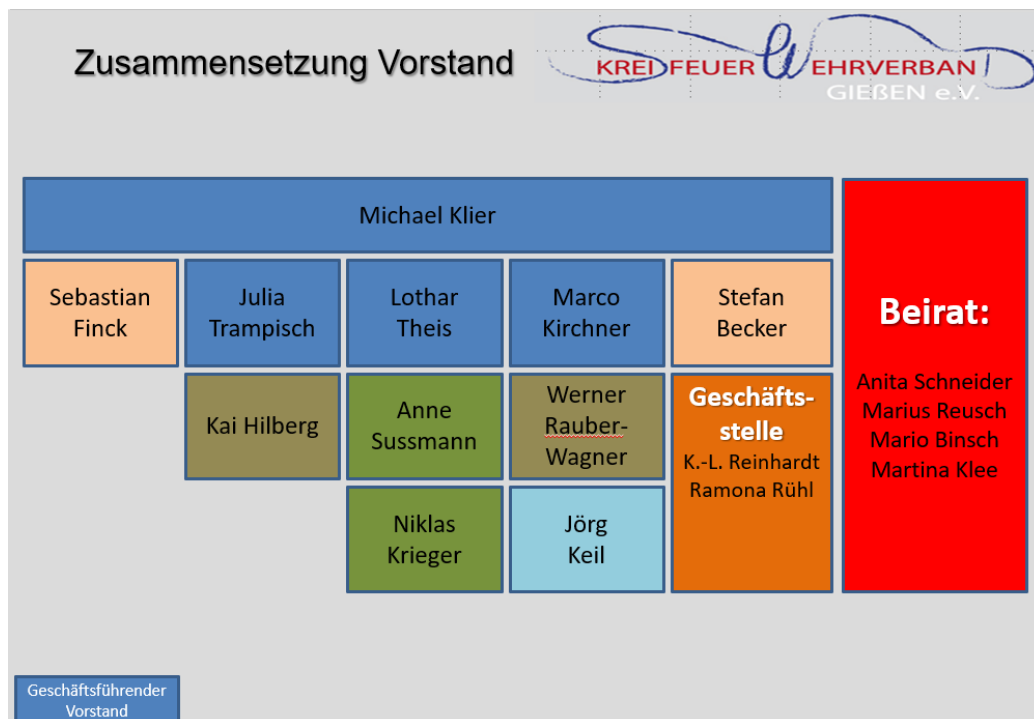
sicher. für alle.

## Jahresbericht des Vorsitzenden

Das Jahr 2022 war für die Bevölkerung aus meiner Sicht von anhaltender Unsicherheit geprägt. Zum Jahresbeginn war der Alltag noch sehr stark von der Corona-Pandemie eingeschränkt. Am 24. Februar 2022 begann die Invasion russischer Truppen in die Ukraine. Seitdem dauert der Angriffskrieg Russlands an. Hinzu kommen Lieferengpässe und die Inflation. Kein leichtes Jahr für uns und die Menschen um uns herum. Umso wichtiger ist es, dass die Feuerwehren zusammenstehen und gemeinsam für die Sicherheit der Bürger im Landkreis Gießen sorgen.

Glücklicherweise konnten die traditionellen Verbandsveranstaltungen in 2022 – nach zwei-jähriger Corona-Pause – wieder stattfinden. Am 06. Mai fand die **74. Verbandsversammlung** in der Sport- und Kulturhalle in Burkhardtsfelden statt. In diesem Rahmen verabschiedeten wir Frank Ide aus dem Beirat. Als seinen Nachfolger durften wir Bürgermeister Marius Reusch, Bürgermeister der Gemeinde Langgöns im Verbandsbeirat begrüßen. Als Dank, Anerkennung und in Würdigung der besonderen Verdienste wurde Frank Mathes die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Der neu gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:



Zum **73. Kreisfeuerwehrtag** fanden sich die Feuerwehrrabteilungen am 26. Juni auf dem Festplatz in Lich Nieder-Bessingen ein. Dem einen oder anderen dürfte beim gemeinsamen Spiel der Nationalhymne von den Musikvereinen ein Schauer über den Rücken gelaufen sein. Am Folgetag begrüßten wir die Mitglieder der Ehren- und Altersabteilung im Festzelt.

Für eine **ein-tägige Klausurtagung** trafen sich der Vorstandsvorsitz, die Leiter der Feuerwehren und die Brandschutzaufsicht am 24. September im Johanniter Hotel in Butzbach Nieder-Weisel.

Unter anderem war die Satzung des KfV Gießen ein Thema, da diese inzwischen 12 Jahre alt ist. Für die Evaluation und Überarbeitung der Satzung wurden folgende Punkte besprochen:

- Sind die Jubiläumsprämien noch angemessen?
- Berücksichtigung der 10 Leitsterne
- Die E & A ist im Vorstand nicht repräsentiert und sollte aufgrund der demografischen Entwicklung angemessen berücksichtigt werden
- Die Bestätigung des Vertreters der nicht öffentlichen Feuerwehren muss angepasst werden
- Wahlordnung ggf. vereinfachen
- Die Kinderfeuerwehren wachsen weiter und in den Jugendfeuerwehren ist der Trend leicht rückläufig. Die Aufgabenstellungen beider Abteilungen sind unterschiedlich und die Mitgliederzahlen gleichen sich immer mehr an, so dass sich dies auch in der Satzung widerspiegeln sollte. Auf Landes- und Bezirksebene wird für die Kinderfeuerwehr ebenfalls eine eigene Struktur aufgebaut.

Die Satzung und die dazugehörigen Ordnungen sollen an die heutigen Bedürfnisse angepasst werden. Es wurde eine **Arbeitsgruppe** mit Vertretern aus allen Abteilungen / Bereichen unter Federführung von Julia Trampisch gebildet.

Zu den Aufgaben des Kreisfeuerwehrverbandes Gießen gehört auch der regelmäßige und direkte **Austausch mit politischen Entscheidungsträgern**. So kann der Verband die Themen anbringen, die in den Feuerwehren im Landkreis Gießen "brennen". Ende November waren Mitglieder der Parteien aus der Kreistagskoalition zum zweiten Mal zu Gast und es kam zu einem offenen Austausch darüber, was im Landkreis für die Feuerwehren und für die Sicherheit der Bevölkerung wichtig ist.

Wir sehen, dass wir mit den **Verbandsseminaren**, die in Ergänzung zum Ausbildungsangebot der Hessischen Landesfeuerweherschule und der Kreisfeuerweherschule von uns angeboten werden, den Nerv der Zeit treffen. Die Verbandsseminare werden jedes Jahr an den aktuellen Bedarf in den Feuerwehrabteilungen angepasst und erweitert. Im Jahr 2019 wurden 58 Seminarplätze belegt und im Jahr 2022 waren es insgesamt 260 Plätze. D.h. es gab eine Vervierfachung der Seminarplätze innerhalb von drei Jahren. Angeboten wurden u.a. das Wärmebildkamera-Training, der Feuerwehrführerschein, ein Seminar zur Flipchartgestaltung für Ausbilder, Notfallmäßige Türöffnung, Unfälle und Rettungsarbeiten an Hochvolt-Fahrzeugen, Innenbrandbekämpfung / Einsatztraining,

Elektroantrieb sowie ein Fahrsicherheitstraining beim ADAC. Das neue Seminar für die Feuerwehr- und Musikvereine zu den Grundlagen der Vereinsbesteuerung wurde ebenfalls sehr gut besucht.

Der **Materialverleih** über das Online-Buchungssystem hat in 2022 ebenfalls wieder vermehrt stattgefunden. Verbandsmitglieder können für ihre Veranstaltungen den Branddemonstrationscontainer, den Brandschutzerziehungsanhänger, die Hüpfburg und die Buttonmaschine über das Online-System, das über die Homepage [www.kfv-giessen.de](http://www.kfv-giessen.de) verfügbar ist, buchen. Ab demnächst wird hier auch ein Bungee-Run zum Verleih angeboten. Das ist ein Spiel- und Spaßgerät, das vorwiegend für Jugendliche genutzt werden kann.

Auf der **Verbands-Homepage** finden sowohl interessierte Bürger als auch Feuerwehrkameraden vielfältige Informationen rund um alle Sparten der Feuerwehren im Landkreis Gießen. Außerdem verbreiten wir Informationen, Ankündigungen und Berichte auch auf unserer **Facebook-Seite**. Seit Juni 2022 verstärkt Jana Henzel (FF Wettenberg) das PÖA-Team und kümmert sich hauptsächlich um die **Instagram-Seite**. Schaut gerne mal vorbei, auch hier gibt es regelmäßig Beiträge und Fotos rund um den Verband und die Feuerwehren im Landkreis Gießen. Die Seite erreicht ihr über den folgenden QR-Code:

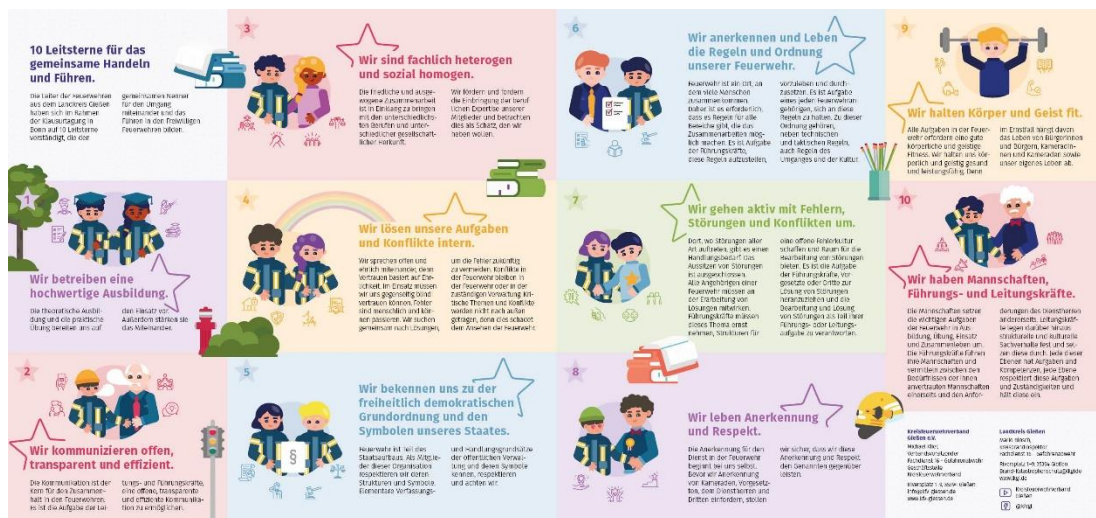


Um die **10 Leitsterne** weiter in die Feuerwehren zu tragen, hat eine Arbeitsgruppe gemeinsam mit der Gießener Agentur Viscor zwei kurze, animierte **Videospots** in einem modernen und außergewöhnlichen Format entwickelt. Mit teilweise überspitzten Darstellungen, mit Witz und Ironie wird in jedem Videospot ein Leitstern vorgestellt. Videospots gibt es zum Leitstern 2 (Wir kommunizieren offen, transparent und effizient) und zum Leitstern 3 (Wir sind fachlich heterogen und sozial homogen). Die Videos könnt ihr auf der Verbands-Homepage unter <https://www.kfv-giessen.de/leitsterne/> oder in unserem **YouTube-Kanal** anschauen.

Für jedes Feuerwehrgerätehaus wurde ein **Wandschild** mit den 10 Leitsternen als sichtbares Symbol der gemeinsamen Werte angefertigt.



Ein scheinbar kleiner Flyer (die sog. Z-Card), der nach dem Aufklappen eine große, übersichtliche Beschreibung der 10 Leitsterne enthält, wird für jede Einsatzkraft zur Verfügung gestellt.



Die Verbreitung über die Medien allein reicht nicht aus, um die gemeinsamen Werte der 10 Leitsterne zu vermitteln. Dies sollte auch Thema in der Ausbildung der Einsatzkräfte auf der Standortebene sein.

Im Jahr 2022 fand die Prämierung des Innovationswettbewerbes Feuerwehr der Zukunft gleich zwei Mal statt. Coronabedingt wurden die Sieger der

Wettbewerbsrunde 2021 erst im Mai 2022 gekürt. Die Jury begutachtete die Projekte und kam zu dem Schluss, dass es hier nur Gewinner gibt:

1. Platz: Jugendfeuerwehr Seenbachtal
2. Platz: Feuerwehr Lich
2. Platz: Jugendfeuerwehr Buseck
3. Platz: Feuerwehr Allendorf/Lumda
3. Platz: Feuerwehr Allendorf/Lahn

Im Dezember fand die Verleihung des Innovationspreises für die Teilnehmer aus dem Jahr 2022 statt. „*Alles Gute in dieser Welt geschieht nur weil jemand mehr tut als er muss.*“ Das Zitat von Herrmann Gmeiner beschreibt treffend, was die Teilnehmer neben ihrer regulären Tätigkeit zusätzlich in der Wehr leisten. Die Jury, bestehend aus Vertretern der Presse, der Feuerwehren und der Stadtwerke, bewertete die Projekte nach den folgenden Kriterien:

- Neues, Innovatives, Kreatives, Ideen
- Relevanz der Zielsetzung
- Breite der Präsenz, Öffentlichkeitsarbeit
- Zukunftsfähigkeit, Nachhaltigkeit
- Qualitätssteigerung
- Form der Präsentation
- Trendsetter

Sie kam zu dem Entschluss, dass der erste Preis an die Freiwillige Feuerwehr Hungen-Rodheim mit ihrem Projekt „Kinder und Jugendfeuerwehr und die Natur - eine Symbiose“ geht. Die Feuerwehr Fernwald-Annerod hat mit dem „Rauchmelder“ den zweiten Platz erreicht. Der dritte Preis wurde an die Feuerwehr Staufenberg mit der „Willkommensmappe“ und die Minifeuerwehr Wettenberg mit der Vereinsgründung verliehen.

Die Präsentationen der Innovationsprojekte stehen unter <https://www.swg-konzern.de/feuerwehr-der-zukunft> zur Verfügung.

Vom Land Hessen wurde erneut die Kampagne „1+1=2“ zur Verzahnung des Ehrenamtes mit Arbeitgebern vorgestellt. Im Ehrenamt erlangte Qualifikationen sollen auch im Beruf anerkannt werden. Des Weiteren soll für mehr Verständnis für die Freistellung von ehrenamtlichen Einsatzkräften bei deren Arbeitgeber geworben werden. Es gibt einen zweiten Werbespot (Zielrichtung Kräfte KatS), welcher im Rahmen der Jahresabschlussveranstaltung Katastrophenschutz des Landkreises

Gießen gezeigt wurde. Des Weiteren stehen Rollups, Flyer, Plakate für z. B. Tag der offenen Tür zu Verfügung, welche an die Feuerwehren weitergegeben wurden.

Zum Abschluss möchte ich mich im Namen des gesamten Vorstandsteams des Kreisfeuerwehrverbandes Gießen ganz herzlich für den **herausragenden Einsatz** in den Feuerwehren danken!

Michael Klier  
Vorsitzender

„sicher. für alle“  
Kreisfeuerwehrverband Gießen

## Jahresbericht des Kreisjugendfeuerwartes

### **Statistik: Erfasste Mitgliederdaten aus Florix**

Mitgliederzahlen Jugendfeuerwehr

**91 Jugendfeuerwehren**

**1132 Jugendfeuerwehr Mitglieder**

730 davon männlich

402 davon weiblich

Geleistete Stunden in der Jugendfeuerwehr

**7084 Gesamtstunden**

1120 Feuerwehrtechnische Ausbildung

464 Allgemeine Ausbildung

3 Zeltlager / Fahrten

596 Zusätzlicher Zeitaufwand der Betreuer

0 Fortbildungsmaßnahmen

### **Mitgliederentwicklung**

Für das Berichtsjahr 2022 haben immer noch nicht alle JF die Daten gepflegt und die Dienstbüchervollständig geführt. Es ist davon auszugehen, dass es 91 JF im Landkreis sind und die Anzahl der Mitglieder über den angegebenen Zahlen liegt. Laut Florix haben wir zwei neue Jugendfeuerwehren! Mir ist nicht bekannt, wo die neuen Jugendfeuerwehren eröffnet wurden.

Viele Jugendfeuerwehren haben Nachwuchssorgen, trotz der steigenden Zahlen. Schlimmer als die Sorgen über den Nachwuchs, finde ich den Mangel an Jugendausbildern. Ich würde gerne mal wissen, ob die KJF etwas unternehmen kann, um dagegen zu wirken.

Im letzten Jahr haben 117 neue Jugendliche den Weg zu den örtlichen Jugendfeuerwehren gefunden. Die Zahl der Kinderfeuerwehren sind leicht gestiegen. Mit den zukünftigen Übernahmen aus den Mini- / Kinderfeuerwehren in die Jugendfeuerwehren können wir den Nachwuchssorgen in den JF etwas entgegenwirken. Nichtsdestotrotz sollte die Werbung für die Jugendfeuerwehr weiter ausgebaut werden.

Im Jahr 2022 konnten wir trotz der Corona-Situation teilweise den Normalbetrieb wiederaufnehmen.

### **1. Quartal 2022**

Februar:

Vorstandssitzung des KFV

März:

Sitzung Leiter der Feuerwehren

Teilnahme an der Frühjahrstagung des LJF-Ausschusses in MR Cappel



## 2. Quartal 2022

### Mai:

Sitzung Leiter der Feuerwehren  
Delegiertentag mit dem Aktionstag der HJF

## 3. Quartal 2022

### Juli:

Sitzung des KFV

### September:

Klausurtagung des KFV  
Sitzung Leiter der Feuerwehren  
Abnahme der Leistungsspanne in Grünberg

## 4. Quartal 2022

### Oktober:

Abnahme der Jugendflamme  
Online-Treffen der KJF-Leitung  
Sitzung Leiter der Feuerwehren

### November:

Teilnahme an der Herbsttagung des HJF-Ausschusses in MR-Cappel  
Teilnahme an den Terminen des KFV und der SWG zum Thema "Feuerwehr der Zukunft"  
Treffen KJF-Leitung und KJF-Ausschuss

### Dezember:

Teilnahme an der Sitzung des KFV  
Teilnahme an den Terminen des KFV und der SWG zum Thema "Feuerwehr der Zukunft"

Zudem konnten wir im Jahr 2022 viele Ehrungen im gesamten Landkreis durchführen sowie diverse Jubiläen der Jugend- und Minifeuerwehren besuchen.

Auf den Sitzungen der Leiter der Feuerwehren und des KFV erhalte ich immer ein offenes Ohr. Deshalb möchte ich mich bei allen dort Teilnehmenden, insbesondere bei unserem Kreisbrandinspektor Mario Binsch und dem Vorsitzenden des KFV Michael Klier bedanken.

## **Ausblick**

Im Jahr 2023 sollen von Seiten der KJF alle Wettbewerbe und Abnahmen wieder stattfinden. Leider wissen wir nicht, wie die Beteiligung aussehen wird. Auch die Zahl der Wertungsrichter sinkt leider stetig und daher möchte ich nochmal einen Aufruf für die Ausbildung zum Wertungsrichter machen.

Als nächstes steht der Kreisentscheid am 17.06.2023 an. Eine Abfrage über die teilnehmenden Mannschaften wird demnächst über den Fachgebietsleiter Wettbewerbe abgefragt.

Noch vor den Sommerferien möchten wir gerne für einen Teil der Jugendlichen einen Besuch bei den Wetterauer Früchtchen anbieten.

Die Anmeldung und der Ablauf sind wie folgt:

*Sie machen für sich und Ihre Schützlinge einen Termin mit uns aus. Dazu schicken Sie einfach eine E-Mail an [info@wetterauer-fruechtchen.de](mailto:info@wetterauer-fruechtchen.de) mit dem Alter und der Anzahl der Kinder und Terminvorschlägen. Am Besuchstag nehmen wir Sie dann in Empfang, stellen Ihnen unseren Betrieb vor und machen eine Hofführung mit Ihnen. Im Anschluss daran bringen wir den Kindern Themen wie Naturschutz, Pflanzenschutz, Nachhaltigkeit etc. näher. Wir begleiten die Kinder durch den Obstgarten, zeigen Ihnen, woran man verschiedene Obstbäume erkennt, und bringen Ihnen den Erdbeer- und Spargelanbau im Detail näher sowie Pflanzen auf Schädlinge untersuchen, Ernten üben und sich selbst eine Erdbeerpflanze für zu Hause pflanzen. Fragen, die angefallen sind, klären wir in einer gemeinsamen Fragerunde. Danach bekommt jedes Kind ein Schälchen, dass es sich im Obstgarten und / oder auf dem Erdbeerfeld füllen kann. Sollte gerade nichts direkt vor Ort reifen, gibt es ein Schälchen Erdbeeren von einem unserer anderen Felder.*

Kai Uwe Hilberg  
Verbandsjugendfeuerwehrwart im KfV Gießen

## FGL Wettbewerbe – Abschlussbericht 2022

Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden,

das Jahr 2022 ist – basierend auf der Art / Anzahl der Wettbewerbe – noch in einer deutlich reduzierten Form für die Wertungsrichter, sowie die Kinder und Jugendlichen, sowie deren Betreuer:innen zu Ende gegangen.

Erfreulicherweise konnten wir im Jahr 2022 allerdings die Abnahme der Jugendflamme, sowie die Leistungsspange durchführen.

Samstag der 17.09., sowie die Tage davor, standen für die Verantwortlichen der Feuerwehr Grünberg ganz im Zeichen der Vorbereitungen der Leistungsspange. Auf gewohntem Terrain, der Rundbahn und dem Sportplatz des TSV Grünberg konnten wir an diesem Tag die Leistungsspange an alle Teilnehmer vergeben.

Am 22.10. wurde die Jugendflamme in Fernwald-Steinbach ausgetragen. Hier gilt mein besonderer Dank in erster Linie der Leitung der Feuerwehr, aber vor Allem dem Team um Saskia Hühn für die Bereitstellung der Helfer, Fahrzeuge und Geräte, der Verpflegung, sowie die vorbereitenden Maßnahmen zur erfolgreichen Durchführung dieses Tages. Insgesamt konnten wir 27 Teilnehmern die Jugendflamme II und drei Teilnehmern die Jugendflamme III – mit Erfolg - überreichen.

Durch die lange Wettbewerbs-Auszeit in den Vorjahren gab es ein paar Dinge, die wir seitens der Kreisjugendfeuerwehr besser machen müssen und welche kommuniziert werden müssen. Beispielsweise die Richtlinien zur Durchführung, welche überarbeitet und verteilt werden müssen. Hierbei bitten wir auch um Eure Hilfe, wenn es darum geht, Informationen in Eurer Feuerwehr zu verteilen.

Ebenso rufen wir Euch auf, aktiv in der Kreisjugendfeuerwehr mitzuwirken und bei Ausarbeitungen zu Wettbewerben zu unterstützen. Ziel für dieses Jahr ist beispielsweise die Überarbeitung der Fragenkataloge für die Jugendflamme II / III.

Einige Hinweise in Bezug auf die Wettbewerbe und Richtlinien (rote Hefte):

- Leistungsspange in Staffelbesetzung
- Rote Hefte sind nicht mehr lieferbar, Hintergrund ist eine Neuauflage

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit, sowie die konstruktiven Gespräche mit allen Funktionsträger:innen, Betreuer:innen der Jugendfeuerwehr im vergangenen Berichtsjahr! Mein besonderer Dank gilt meinen Kameradinnen und Kameraden in der Leitung der Kreisjugendfeuerwehr für die Mithilfe und Organisation der o.g. Veranstaltungen.

Die Kreisjugendfeuerwehr hat für Lob und Kritik stets ein offenes Ohr. Hier und dort kann es jedoch vorkommen, dass Dinge in der breiten Masse verloren gehen. Sollten Ihr das Gefühl haben, dass dies der Fall ist, gebt uns bitte einen entsprechenden Hinweis (schriftlich, telefonisch) bzw. kontaktiert uns erneut.

Julian Rossbach

## Bericht der Kreiskinderfeuerwehrwartin

„Inoffiziell“ seit Juli 2021, offiziell ernannt seit dem 01.10.2022, kann ich eine grobe Zusammenfassung des letzten Jahres geben.

Letztes Jahr fanden bereits zwei Treffen statt:

Ich hatte am 27.06.2022 zu unserem ersten gemeinsamen Treffen der Kinderfeuerwehrwarte – sofern vorhanden – eingeladen. Themen waren, neben dem ersten Kennenlernen, u.a. Nutzung der Flammen App, Erstellung eines gemeinsamen Verteilers (derzeit Whatsapp-Gruppe), Abzeichen der Hessischen Kinderfeuerwehr, die Abnahme der Tazze, Hinweis auf Fortbildungen, gemeinsame Veranstaltungen.

Ein weiteres Treffen fand am 05.10.2022 in Staufenberg statt. Hier wurde das Handbuch „Kinderfeuerwehr in Hessen“ vom LFV Hessen verteilt, auf die Bestellmöglichkeit des Adventskalenders für die Kinderfeuerwehren, sowie weitere anstehende Veranstaltungen im Jahr 2023 hingewiesen.

Je ein Exemplar des Handbuches wurde auch jedem LdF bei der Klausurtagung am 24.09.2022 ausgehändigt mit der Bitte um Weitergabe an die Kinderfeuerwehrwarte.

Folge der ersten beiden Treffen war, dass bereits vom Landkreis Gießen letztes bzw. dieses Jahr Angebote speziell für Kinder- und Jugendfeuerwehrwarte und Betreuer stattgefunden haben: Erste Hilfe am Kind und ein Seminar der Unfallkasse Hessen zur Sicherheit in der Kinder- und Jugendfeuerwehr. Weitere Fortbildungen/Seminare/Lehrgänge sind geplant: Im Herbst (nach den Sommerferien) zum Thema Florix.

Teilgenommen für den Landkreis Gießen habe ich an der 3. Jahrestagung für Ansprechpartner/innen für Kinderfeuerwehren auf der Kreisebene in Marburg- Cappel.

Wir werden dieses Jahr den ersten Kreiskinderfeuerwehrtag im Landkreis Gießen in Wettenberg-Krofdorf am 15.07.2023 veranstalten und hoffen, dass wir hier andere Feuerwehren animieren können, vielleicht im zwei-jährigen Rhythmus, Ausrichter zu sein.

2022 gab es insgesamt 59 Kindergruppen. Einen starken Zuwachs gab es von 2021 mit 759 Kindern zu Stand 2022 mit insgesamt 990 Kindern. Es gab 401 Neueintritte bei 156 Aus-/Übertritten. Hier sollte der Übergang zur Jugendfeuerwehr noch stärker gefördert werden.

Julia Trampisch  
Kreiskinderfeuerwehrwartin im KFV Gießen

## Bericht des Kreisstabführers

Natürlich war die Pandemie auch in 2022 noch etwas zu spüren, aber alle Gruppen konnten im laufenden Jahr mit dem vollen Übungsbetrieb beginnen und durch Auftritte und Konzerte die Feuerwehrmusik nach Außen wieder präsentieren. Ich denke auch, dass sich die finanzielle Lage der Musikgruppen wieder etwas verbessert hat, zumindest ist mir nichts anders bekannt.

An den Vorstandssitzungen des Kreisfeuerwehrverbandes Gießen habe ich rege teilgenommen und bedanke mich für die Unterstützung der Feuerwehrmusik durch den Vorstand.

Auch fanden im zurückliegenden Jahr wieder interessante Gespräche mit Politikern aus dem Kreisgebiet sowie Landtagsabgeordneten statt, welche wieder kleine Erfolge für die Feuerwehrmusik einbringen könnten.

Während meiner Besuche bei den Konzerten und Musikveranstaltungen in 2022, konnte ich mich davon überzeugen, dass die Orchester das Musizieren nicht verlernt haben und mit großer Freude ans Werk gegangen sind. Unser Publikum hat das sehr gewürdigt und – egal ob Freiluft oder Halle – die Veranstaltungen gerne besucht. Dies sollte für uns Ansporn sein, unser geliebtes Hobby weiter auszubauen und Kindern, Jugendlichen und Quereinsteigern den Einstieg in unsere Welt so attraktiv und leicht wie möglich zu machen.

Ich bedanke mich bei den teilnehmenden Gruppen des Kreisfeuerwehrtages am 26.06.2022 in Lich Nieder-Bessingen. Das Spiel der Nationalhymne war besonders harmonisch, auch wurde das gesamte Auftreten der Musikgruppen durch die Verantwortlichen lobend hervorgehoben.

Das Musikcorps der FF Großen-Linden hatte sich trotz Corona zum World Musik Contest in Kerkrade angemeldet und die Vorbereitungen mit allen Mitteln während Corona durchgezogen. Der Mut und der Wille der Musiker wurden mit einer Goldmedaille durch die internationale Jury gewürdigt. Der Kreisfeuerwehrverband und der Musikausschuss würdigten die Leistung mit einem Zuschuss zu den horrenden Kosten für die Teilnahme an diesem Wettbewerb, da die Einnahmen während Corona fast ganz ausblieben.

In 2022 fanden auch wieder Ehrungen statt und es freut mich immer wieder, verdiente Feuerwehrmusiker mit einer Ehrung auszuzeichnen.

Teilweise habe ich den Eindruck, dass hier und da Fragen zum Thema Ehrungen auftreten. Falls das bei Euch der Fall ist, bitte kontaktiert mich, bevor Ihr die Ehrungen beantragt. Mittlerweile haben wir auch Ehrungen für 50 Jahre Feuerwehrmusik (Landesverband) und 60 Jahre Feuerwehrmusik (Bezirksfeuerwehrverband).

### **Landesmusikausschuss**

Der Musikausschuss des Landesfeuerwehrverbandes lädt zu virtuellen Musikerstammtischen ein. Bislang leider mit geringen Teilnehmerzahlen, möglicherweise durch den erschwerten Zugang zu den Veranstaltungen. Aber schaut es Euch mal an.

An zwei virtuellen Sitzungen des Fachausschusses Musik im LFV Hessen, mit den Kreisstabführern, habe ich teilgenommen. Außer einigen Informationen, den Organbereich und das Lehrgangswesen betreffend, konnte ich nichts aus den Sitzungen mitnehmen, um die Feuerwehrmusik zu stärken. Mitte des Jahres wurde eine CD der Feuerwehrmusik Hessen aufgenommen, welche mit Geldern der Sparda Bank sowie der Feuerwehrstiftung finanziert wurde.

Am Vorabend der Landesmusikversammlung in Fulda fand ein Festakt „60 Jahre Feuerwehrmusik Hessen“ statt. Es gab einen Vortrag über die Geschichte der Feuerwehrmusik, Musik durch das Blasorchester Dirlos und die Saxophongruppe Schaaheim und viele Ehrungen und Reden für den Landesstabführer Jochen Rietdorf, welcher sich verabschiedete. Meiner Meinung ein Festakt für den scheidenden Landesstabführer. Das Ganze mit Getränken, Häppchen und einer Broschüre wurde finanziert durch die Sparda Bank.

Während der Landesmusikversammlung in Fulda wurde Alexander Eckhardt von den Delegierten zum Landesstabführer gewählt. Gewählt wurden außerdem:

- Dirk Bamberger (MDL, CDU Marburg): stellv. Landesstabführer
- Anja Kirchhoff: Landesausbildungsleiterin
- Jana Pötzel (Hungen-Steinau): stellv. Landesausbildungsleiterin
- Frau Winter: Jugendwartin
- Heike Kraft (Lollar): Medienwartin

Komplettiert wird der Landesmusikausschuss durch die Bezirksstabführer.

Aus dem Kreisgebiet beteiligten sich der Musikverein Reiskirchen und das Musikcorps FF Großen-Linden am 2. Feuerwehrmusikpreis des LFV Hessen. Beide konnten durch ihre Platzierung, wie auch in 2021, jeweils 1.000 € in Empfang nehmen. Am Bundeswertungsspiel des DFV im September in Freiburg hat keine Musikgruppe aus Hessen teilgenommen.

Mein Augenmerk liegt weiterhin auf:

- verstärkter Öffentlichkeitsarbeit,
- generell besserer Zusammenarbeit mit und unter den Musikgruppen im Gebiet des KfV Gießen
- Jugendarbeit

Dafür braucht es den Einsatz eines jeden von uns.

## **Bericht aus dem Musikausschuss**

Während der Kreismusikversammlung am 30.03.2022 wurde der Musikausschuss durch die Delegierten neu gewählt und setzt sich nun wie folgt zusammen:

- Harald Metzger, Musikzug der FF Muschenheim
- Burkhard Licher, Blasorchester der FF Reiskirchen
- Mario Binsch, Blasorchester der FF Reiskirchen (Rechner)
- Heike Kraft, JBO der FF Lollar (stellv. Kreisstabführer)
- Heike Leopold, Spielmannszug der FF Allendorf/Lumda
- Diana Lautenschläger, SZ der FF Allendorf/Lumda (Jugendwart)
- Björn Weidenhaus, Musikcorps der FF Großen-Linden
- Rainer Damm, Spielleute der Busecker Schloßremise
- Werner Rauber-Wagner, Kreisstabführer im KfV Gießen

Der Musikausschuss tagte fünf Mal. Die Themenschwerpunkte lagen weiterhin bei einer Neuausrichtung und besserer Akzeptanz des Musikausschusses zu und bei den Musikgruppen, Planung und Durchführung des Kreismusikfestes, Vereinfachung der Lehrgänge, Auswahlstücke, smarterer Umgang, Gemeinsamkeiten mit Kinder- und Jugendfeuerwehren usw.

Das am 11.09.2022 in Muschenheim durchgeführte 1. Kreismusikfest der Feuerwehrmusik im KfV hatte eine gute Signalwirkung für uns alle und unser Publikum. Diese Veranstaltung wurde sehr positiv in der Öffentlichkeit und den teilnehmenden Musikern wahrgenommen. Vielen lief ein positiver Schauer über den Rücken beim Zusammenspiel aller Musiker zur Eröffnung. Es ist zu wünschen, dass wir es schaffen, dieses Musikfest weiterhin gemeinsam für unser Publikum und uns zu veranstalten. Hier darf ich mich nochmals ganz besonders bei dem Musikzug der FF Lich Muschenheim, an der Spitze Harald Metzger, für die sehr gute Zusammenarbeit, Organisation und Durchführung dieses Events bedanken.

In punkto Jugendarbeit ist man sich einig, dass es immer schwerer wird, Jugendliche für die Musik zu begeistern und nach der Ausbildung zum Verbleib in den Erwachsenenorchestern zu bewegen. Nach unserem Herbstgespräch im November ist der Musikausschuss den Anregungen und Wünschen gefolgt und hat ein Jahr der Jugend in der Feuerwehrmusik des KfV zusammengestellt. Gerne würden wir das Ganze mit Leben füllen, aber dazu brauchen wir Euch.

### **Bestand der Vereine**

Gemeldet sind insgesamt 16 Musikgruppen, teilweise mit mehr als einer aktiven Musikgruppe.

### **Zuwendungen des Landkreises Gießen und des KfV Gießen**

Seitens der Landrätin wird uns jährlich eine Zuwendung in Höhe von 3000 € bereitgestellt. Angedacht ist diese für Fortbildungsmaßnahmen der Musikgruppen in der Erwachsenen- und Jugendarbeit, sowie der Förderung des Musikwesens innerhalb der Feuerwehr.

Der KFV Gießen stellt jährlich 750 € für die Deckung laufender Verwaltungskosten zur Verfügung.

Erstmals sind in 2022 Fördermittel des Landkreises Gießen als Zuschuss zu den Kosten für die Ausbilder innerhalb der Vereine geflossen. So konnten 4.500 € an die beantragenden Musikgruppen ausgezahlt werden.

Gesamt gesehen hatten wir ein gutes Jahr 2022. Ich bedanke mich bei allen Musikern der Feuerwehrmusik, dem Vorstand des KFV Gießen sowie dem Musikausschuss für die gute Zusammenarbeit.

Werner Rauber-Wagner  
Kreisstabführer im KFV Gießen



## Bericht der nicht öffentlichen Feuerwehren

Im Jahr 2022 waren im Landkreis Gießen im Kreisfeuerwehrverband drei nicht öffentliche Werkfeuerwehren vertreten. Es sind im Einzelnen die Werkfeuerwehr der Bosch Thermotechnik GmbH in Lollar, die Werkfeuerwehr der Schunk Dienstleistungsgesellschaft mbH in Heuchelheim und die Werkfeuerwehr des Universitätsklinikums Gießen und Marburg in Gießen.

Die Mannschaftsstärken der nicht öffentlichen Feuerwehren waren zum 31.12.2022:

Universitätsklinikum	56
Bosch Thermotechnik GmbH	40
Schunk Dienstleistungsgesellschaft	60

Das Jahr 2022 brachte für die Werkfeuerwehren im Kreisfeuerwehrverband Gießen viele Veränderungen. So konnte die Werkfeuerwehr Schunk Dienstleistungsgesellschaft mbH am 29.04.2022 ihre neue Feuerwache einweihen, durch welche sich die Möglichkeit eröffnete, das Fahrzeugkonzept auf Wechselladerfahrzeuge umzustellen.

Am 25.06.2022 hat die Werkfeuerwehr Bosch Thermotechnik GmbH ihren langjährigen Leiter der Feuerwehr Peter Rahn, im Rahmen der Indienststellung des neuen LF10 der Firma Ziegler, durch den neuen Leiter der Werkfeuerwehr Marc Doll, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Auch in den Werkfeuerwehren ist Mitgliederwerbung ein sehr wichtiges Thema. Die Werkfeuerwehr des Universitätsklinikums Gießen und Marburg startete im letzten Jahr eine Werbekampagne, mit der sie elf neue Mitglieder gewinnen konnte.

Außerdem spendete die Werkfeuerwehr Schunk Dienstleistungsgesellschaft ihr LF24 und die Werkfeuerwehr Bosch Thermotechnik ihr LF8 aufgrund der dortigen Lage in die Ukraine.

Niklas Krieger

Vertreter der nicht öffentlichen Feuerwehren im KFV Gießen